

Ein strahlendes Lächeln

Ich wünsche Dir ein strahlendes Lächeln
für alle und von allen, die Dir begegnen.

Ich wünsche dir ein strahlendes Lächeln,
das mit guter Laune ansteckt,
das den Tag heller und freundlicher macht,
das verschlossene Türen öffnet,
das Kontakte knüpft und Freundschaften an-
stößt,
das den Griesgram aus seiner Reserve lockt,
das Kränkungen vergessen lässt,
das Brücken schlägt und Streit beendet.



Ich wünsche dir und mir ein strahlendes Lächeln,
das uns durch den Tag begleitet.

Text: Gisela Baltes,

Bild: Dr. Paulus Decker, beides in Pfarrpriefservice.de,

Lesungen:

Neh 8,2-4a.5-6.8-10 // 1 Kor 12,12-31 a

Evangelium: Lk1,1-4; 4,14-21

Kollekte:

für die Gemeinde

Geh mit mir durch die kommende Zeit

Gebet

Pass auf mich auf, wenn die Tage schön, harmonisch und glücklich sind,
dass ich dich nicht vergesse, weil alles so gut läuft,
dass ich nicht meine, das sei alles mein Verdienst,
dass ich dies alles nicht für selbstverständlich halte.

Nimm mich an der Hand,
wenn eintönige, langweilige oder öde Tage kommen,
dann schenke mir gute Ideen,
dann lass mich keine Abenteuer suchen, die Dir nicht gefallen,
dann gib mir eine größere Aufmerksamkeit
für die kleinen Freuden des Alltags.

Trage mich, wenn Krankheit,
Verzweiflung oder Schicksalsschläge mich belasten,
dass ich Dunkelheit, Schmerz und Aussichtslosigkeit aushalten kann,
dass ich nicht darunter zusammenbreche,
dass ich an Dein Leiden denke und daraus Kraft schöpfe.

2

Suche mich, wenn ich vor Dir oder einer Verantwortung davonlaufe,
dann sei Du mein bester Freund, der mich nicht im Stich lässt,
dann schicke mir Freunde, die trotzdem zu mir halten,
dann hilf mir umzukehren und wieder neu zu beginnen.

Geh mit mir durch die kommende Zeit.
Geh mit mir durch alle Höhen und Tiefen.
Geh mit mir durch alle Streitigkeiten und Versöhnungen.
Geh mit mir durch alle Tränen und Freudensprünge.

Geh mit mir durch die kommende Zeit.
Ich möchte mit Dir gehen, egal, welchen Weg Du mich führst. Amen.

*Autor*in unbekannt*

Gottes Weggeleit, seinen Segen für die „kommende Zeit“ Ihnen allen,

Peter Scheiwe

Verstorbene des Pastoralverbundes

Franz Bannenberg, 88 Jahre
Ursula Driller, 92 Jahre
Sr. Stefania 87 Jahre
Georg Sosnowski, 93 Jahre
Konrad Buschmeier, 86 Jahre
Sr. Consummata, 93 Jahre
Renate Schäfers, 89 Jahre
Ursula Eikel, 78 Jahre
Klara Henneken, 95 Jahre



Sie mögen leben in Gottes Herrlichkeit.

Pfarrfest St. Julian – Termin vormerken!

Am **14. und 15. Juni 2025** lädt das **Pfarrfest St. Julian** an der Elisabethkirche zum fröhlichen Beisammensein ein. Freuen Sie sich schon jetzt auf ein schönes Fest mit guter Stimmung, Begegnungen und gemeinsamen Erlebnissen! Wer sich aktiv einbringen möchte, findet eine Übersicht zu den Möglichkeiten hier: kipb.de/pfj25. Wir freuen uns auf Sie – ob zum Mitfeiern oder Mithelfen!

3

Gedenkgottesdienst an der Krippe im Paderborner Dom

Vor 80 Jahren wurde der Widerstandskämpfer gegen das NS-Regime, der christliche Gewerkschaftler und Journalist Nikolaus Groß vom Nazi-Regime hingerichtet. Seit 2019 steht er als Figur in der Paderborner Domkrippe, gestiftet von der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung (KAB). Der Jahrestag seiner Hinrichtung ist Anlass für eine Gedenkliturgie an der Krippe am Samstag, dem **26.01.2025** um 15.00 Uhr.

Senioren St. Liborius

Am **28. Januar 2025** ist um 15.00 Uhr Stuhlgymnastik im Forum. Bringen Sie nach den Feiertagen wieder Bewegung in die Glieder. Die Teilnahmegebühr beträgt 2,— €. Einmal im Monat üben und dann vier Wochen zu Haus ein wenig bewegen. So halten Sie Ihre Gelenke geschmeidig.

Wagnis Hoffnung – AnkerZeit in St. Kilian

„Was jetzt Hoffnung gibt“, das soll uns leiten und
„Hoffnungslichter“ sollen uns leuchten in unserem nächsten
AnkerZeit-Gottesdienst am Lichtmess-Tag.
Alte und moderne Texte hören, neue geistliche Lieder mit
Bandbegleitung singen, beten und mittun in verschiedenen
Ritualen, dafür möchte dieser Gottesdienst wie immer Raum
geben. Herzliche Einladung zur nächsten AnkerZeit am
02. Februar 2025 um 11:15 Uhr!



St. Hedwig: Heilige Messe in der Kapelle des Schwesternhauses

Donnerstag, 6. Februar 2025, 19 Uhr

Auch in diesem Jahr laden wir wieder in unregelmäßigen Abständen ein zu einer
Eucharistiefeier im Schwesternhaus mit einem kurzen Bibelteilen, freien Fürbitten
und Zeiten der Stille.

Herzliche Einladung!

Ort: Schwesternhaus, Arnikaweg 46; die Kapelle befindet sich in der 2. Etage

4

Vorankündigung: Gemeindegarneval St. Elisabeth

Auch in diesem Jahr geht es wieder jeck zu, der Gemeindegarneval in Elisabeth
findet auch in diesem Jahr statt:

Gemeindegarneval am 21.02.2025, ab 19 Uhr ist Einlass!

Und der **Karneval für Jung und Alt am 23.02.2025** um 15 Uhr!

Kartenvorverkauf für beide Veranstaltungen ist der **02.02.2025** von 11-12 Uhr im
Pfarrheim St. Elisabeth.

Wir freuen uns schon wieder auf ein buntes Programm und eine jecke Zeit!

Anmeldungen Edith-Stein-Berufskolleg

Anmeldungen am Edith-Stein-Berufskolleg für alle Bildungsgänge sind vom
10.02.-19.02.2025 nach vorheriger telefonischer Terminabstimmung unter Tel.-
Nr. 05251 874440 persönlich möglich. Bewerbungen werden aber auch gern per
Post entgegengenommen.

Ergänzend gibt es am **06.02.2025** Beratungsmöglichkeiten—ebenfalls nach vor-
heriger Terminabstimmung.

Detaillierte Informationen sind der Homepage zu entnehmen: www.edith-stein-berufskolleg.de

Darstellung des Herrn „Mariä Lichtmess“ und Blasius Segen im Pastoralverbund

Am Fest Darstellung des Herrn werden in unseren Kirchen nach alter Tradition die Kerzen gesegnet und der Blasius-Segen gespendet. Dies geschieht in diesem Jahr am Sonntag, 02.02., dem Feiertag selbst.

Blasius-Tradition in St. Liborius

In der Busdorfkirche wird seit Jahrhunderten der Blasius-Segen mit einem Blasius-Reliquiar aus dem 13. Jahrhundert erteilt. Eingebunden ist der Segen in die Feier eines Triduums, das täglich mit der Messfeier beginnt und am Abend mit der Vesper endet.



Das Blasius-Triduum in der Busdorfkirche hat folgenden Ablauf:

- Freitag, 31.01., 10.00 Uhr Messfeier mit sakramentalem Segen, anschließend Blasius-Segen.
- 12.00 Uhr Blasius-Segen.
- Freitag, 31.01., 17.15 Uhr Vesper, anschließend (18.00 Uhr) Blasius-Segen.
- Samstag, 01.02., 10.00 Uhr Messfeier mit sakramentalem Segen, anschließend Blasius-Segen.
- 12.00 Uhr Blasius-Segen.
- Samstag, 01.02., 17.15 Uhr Vesper, anschließend (18.00 Uhr) Blasius-Segen.
- Sonntag, 02.02., 10.00 Uhr, Messfeier zum Fest der Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmess) mit Verehrung der heiligen Agatha. An die Messfeier schließt sich die die Agatha-Prozession um die Kirche herum an. Anschließend Blasius-Segen.
- Sonntag, 02.02., 17.15 Uhr, Vesper, anschließend (18.00 Uhr) Blasius-Segen

Wegen der Festmesse in der Busdorfkirche am 02.02., 10.00 Uhr, entfällt die Messfeier um 10.30 Uhr in der Gaukirche. Wir laden herzlich ein, diesen besonderen Tag gemeinsam in der Busdorfkirche zu feiern.

Liebe Gemeindemitglieder in St. Julian,

am 27.11.2024 haben wir vom Kirchenvorstand in einer Gemeindeversammlung über die Entscheidung informiert, dass wir nach langen Beratungen und einigen Gemeindeversammlungen den Standort St. Elisabeth im weiteren Immobilienprozess als einzigen Kirch-Standort erhalten werden. Die anderen beiden Standorte St. Meinolf und St. Kilian sollen aus unserer Verantwortung in eine andere Nutzung weitergegeben werden.

In der Gemeindeversammlung haben wir versucht, den kommenden Weg zu beschreiben, der in den gemeinsamen Prozess im Pastoralverbund Mitte-Süd eingebunden ist.

Seitdem haben uns viele Rückmeldungen erreicht, was zeigt, wie viele sich mit unseren Kirchen verbunden fühlen.

Wir freuen uns über die positiven Rückmeldungen, können aber auch die kritischen Stimmen verstehen. Für viele ist es neben der Möglichkeit eines Neubeginns auch ein großer Verlust. Dennoch glauben wir, dass wir mit der Entscheidung einen wichtigen Schritt für die Zukunftsfähigkeit unserer Gemeinde St. Julian und ihrer Immobilien in der Südstadt machen können.

Viele Mitglieder unserer Gemeinde haben von dem Prozess durch die Zeitung oder Gespräche erfahren. Nicht nur Fragen, sondern auch Gerüchte über den Zeitpunkt der Umsetzung machen die Runde.

Unser Ziel ist es, den Standort St. Elisabeth als wirklich neuen Standort der Gemeinde um- und auszubauen. Dafür brauchen wir die Zustimmung des Erzbistums, mit der wir im Herbst 2025 rechnen. Erst dann können wir mit den Neuplanungen für den Standort St. Elisabeth beginnen.

An diesem Prozess sollen möglichst viele Gruppen und Personen teilnehmen und ihre Wünsche und Bedarfe einbringen können. Parallel dazu führen wir Beratungen über eine Nachnutzung der Standorte St. Meinolf und St. Kilian mit anderen Trägern als der Kirchengemeinde. Wir freuen uns jetzt schon über hoffentlich viele Ideen für den neu zu gestaltenden Standort St. Elisabeth und Vorschläge für die Übergabe der beiden anderen Standorte an andere Betreiber. Mehr dazu finden Sie unter: <https://katholisch-in-paderborn.de/kommentare-zu-immobilienthematik-st-julian/>

Solange dieser Prozess nicht abgeschlossen ist, werden die Kirchen St. Meinolf und St. Kilian weiterhin genutzt. Es ist zu erwarten, dass wir in den nächsten drei Jahren keine Kirchen und Pfarrheime schließen werden.

Der geplante Termin für den Informationsabend zum Immobilienprozess für den gesamten Pastoralverbund Paderborn Mitte-Süd im Februar muss leider verschoben werden. Der neue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Gerne stehen Ihnen und euch alle Kirchenvorstandsmitglieder für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

Für den Kirchenvorstand,

Pfarrer Benedikt Fischer und der geschäftsführende Vorsitzende Ulrich Weber

Herr Jesus Christus,
du rufst uns, gemeinsam Kirche zu sein
und in deiner Liebe Brücken zu bauen.
Begleite die Zusammenlegung unserer Pastoralverbände,
damit wir in Offenheit und Vertrauen aufeinander zugehen
und in den Umbrüchen deine Gegenwart spüren.
Hilf uns, als Kirche zum Wohle der Stadt Paderborn
und aller Menschen, die hier leben, zu wirken.
Mach uns zu einem Zeichen deiner Nähe,
damit Glaube, Liebe und Hoffnung in unserer Stadt wachsen.
Sende uns deinen Geist,
der uns eint und in die Zukunft führt.
Dir sei Dank und Ehre, heute und alle Tage.
Amen.
(Julian Heese)

Liebe Schwestern und Brüder,

in diesem Jahr werden die beiden Pastoralverbände unserer Stadt, Pastoralverbund Mitte-Süd und Pastoralverbund Nord-Ost-West zu einem Pastoralen Raum zusammengehen. Damit beschreiten wir als Kirche und Christen einen ganz neuen Weg. Wir alle sind aufgerufen, unsere Talente und Möglichkeiten in den Prozess des Zusammengehens einzubringen. Bei allem guten Willen und Können brauchen wir aber die Begleitung durch unseren Herrn Jesus Christus. Wir brauchen seinen Segen und seinen heiligen Geist bei allem unserem Tun und Denken.

Ab diesem Sonntag, den 19.01.2025, werden in allen Kirchen des entstehenden Pastoralen Raums Kerzen aufgestellt, die uns als sichtbares Zeichen begleiten sollen. Ebenso wird in den nächsten Tagen ein Gebetsblatt in den Kirchen ausliegen, mit dem Christen in unseren Gemeinden persönlich, aber auch gemeinsam in den Gottesdiensten und Messfeiern den Prozess des Zusammenwachsens im Gebet begleiten können. Herzlich bitte ich Sie alle, den neuen Weg der Kirche in unserer Stadt Paderborn mit dem Gebet zu begleiten. Möge der Geist Gottes alle unsere Wege mit seinem Segen leiten und uns alle behüten.

Ihnen liebe Schwestern und Brüder, wünsche ich ein gutes, erfolgreiches und erfülltes neues Jahr 2025 und Gottes reichen Segen

Ihr Pfarrer Benedikt Fischer

Kulinarisches für Zwei

Das Team Zweisamzeit im Pastoralverbund Paderborn Mitte-Süd lädt Paare zu einem kulinarischen Abend mit mehreren Gängen ein. Im Mittelpunkt steht die Liebe! Und natürlich auch Kochen in Gemeinschaft. Und es gibt auch genügend Zeit für Gespräche – beim Essen und natürlich in stimmungsvoller Atmosphäre. Der kulinarische Abend findet am Samstag, 15. Februar, im Forum St. Liborius (Grube 3) statt. Beginn ist um 16.30 Uhr, Ende offen. Kostenbeitrag für diesen Abend sind 10 € pro Ehepaar. Anmeldungen sind möglich bei Claudia und Uwe Steinmann bis zum 9. Februar an kulinarisch@steinmann.cx.



8

Beratung für Schwangere in Paderborn

Die Schwangerschaftsberatungsstelle des SkF Paderborn (Sozialdienst katholischer Frauen) bietet zu allen Fragen rund um Schwangerschaft und bis zum dritten Lebensjahr des Kindes Beratungen an. Dazu gehören z.B. Informationen zu sozialrechtlichen Fragen, finanzielle Unterstützung in Notlagen, Informationen zu Elterngeld, Begleitung nach Fehl- oder Totgeburt u.v.m. Die Beratung ist kostenlos und unabhängig von Nationalität und Religionszugehörigkeit. Der SkF Paderborn ist montags bis freitags erreichbar und befindet sich in der Kilianstraße 28, 33098 Paderborn. Terminvereinbarungen bitte telefonisch unter: 05251 121-96 40 oder per Mail unter: ssb@skf-paderborn.de.

Besondere Angebote im Pastoralverbund

Schwestern der Christlichen Liebe

Sonntags	08.00 Uhr	Messfeier in der Mutterhaus-Kapelle
Montags	07.30 Uhr	Messfeier in der Mutterhaus-Kapelle
	17.00 Uhr	-17.30 Uhr Anbetung
	17.30 Uhr	Vesper
Dienstags	17.30 Uhr	Messfeier in der Mutterhaus-Kapelle
Mittwochs	07.30 Uhr	Messfeier in der Mutterhaus-Kapelle
	17.30 Uhr	Vesper
Donnerstags	07.30 Uhr	Messfeier in der Mutterhaus-Kapelle
	17.00 Uhr	-17.30 Uhr Anbetung
	17.30 Uhr	Vesper
Freitags	07.30 Uhr	Messfeier in der Mutterhaus-Kapelle
Samstags	17.30 Uhr	Vesper

Vincentinerinnen

Mittwochs	12.00 Uhr	Friedensgebet in der Mutterhauskirche der Vincentinerinnen
1. Do. i. Mo.	16.30 Uhr	Abendmusik in der St. Vincenz-Krankenhauskapelle
2. Do. i. Mo.	15.00 Uhr	Trauercafe im Mutterhaus, bis 17.00 Uhr
3. Do. i. Mo.	16.30 Uhr	Gebet für die Kranken in der St. Vincenz-Krankenhauskapelle

Augustiner Chorfrauen im Michaelskloster

Sonntags	09.15 Uhr	Messfeier, Michaelskirche
Donnerstags	18.00 Uhr	Messfeier mit integriertem Abendlob, Michaelskirche
Freitags	06.45 Uhr	Messfeier mit neuen geistl. Liedern, Michaelskirche
Täglich	18.00 Uhr	Abendlob, Michaelskirche

Fastenaktion: 7 Wochen „Ja! Sagen“

Mit einem kraftvollen „Ja! sagen“ ist die Fastenzeitaktion der Arbeitsgemeinschaft für katholische Familienbildung e.V. (AKF) in diesem Jahr überschrieben.

Paare und Familien sind eingeladen, „Ja!“ zu sagen: zu sich als Paar/Familie, zu ihrem So-Sein, zu ihrer Großzügigkeit, zu ihrer Sexualität, zu ihren Konflikten ... und zu ihrem Glauben. Nicht das Verzichtene steht im Fokus, sondern das MEHR an gemeinsamer Zeit für Partnerschaft und Familienleben. Sieben Briefe geben vielfältige Anregungen für das Zusammenleben, vermitteln Ideen zum gemeinsamen Ausprobieren und bieten spirituelle Impulse.

Es gibt die Aktion in zwei Varianten:

- Für Familien mit Kindern zwischen ca. 6 und 9 Jahren.
Eine Anmeldung ist über die Website der Elternbriefe du + wir möglich:
www.elternbriefe.de/7Wochen
- Für alle Paare jeden Alters
Eine Anmeldung ist über diese Website möglich:
www.7wochenaktion.de

Von Aschermittwoch bis Ostern bekommen die teilnehmenden Paare und Familien dann 7x kostenfrei einen Brief – per E-Mail oder SMS.

Auf der Website der Aktion gibt es ein Medienpaket mit Plakaten, Werbekarten, Logos,

Social-Media-Vorlagen u.a. zur freien Verwendung:

www.7wochenaktion.de/#media

Veranstaltungen im Liborianum Paderborn

Online-Forum: Ehrenamtliche Mitverantwortung in den Pastoralen Räumen

Vorstellung des neuen Statuts für die pastoralen Gremien und Engagementformen im Erzbistum Paderborn

Montag, 10.02.2025 19:00 - 20:30 Uhr

Kosten: Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung und weitere Informationen: <https://www.liborianum.de/programm/q01pbpk050>

Digitale Woche 2025

Wie religiös muss Religionsunterricht heute sein? - Online-Angebote für Religionslehrkräfte und Interessierte

Mittwoch, 12.02.2025 bis Dienstag, 18.02.2025

Kosten: Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung und weitere Informationen: https://schule-hochschule.wir-erzbistum-paderborn.de/wp-content/uploads/sites/2/2024/12/Flyer_Digitale_Woche_2025_RZ.pdf

Geistlicher Abend

Der Geistliche Abend wird zur Einstimmung auf die Fastenzeit angeboten.

Sonntag, 16.03.2025 17:30 - 21:00 Uhr

Kosten: 15 €

Anmeldung und weitere Informationen: <https://www.liborianum.de/programm/q01pbra001>

Mehr Licht! Hoffnungsgeschichten schreiben

Fünf Brote, zwei Fische, einmal übers Wasser gehen. Die biblischen Autor*innen wussten, wie man von Hoffnung erzählt. Und wir? Mit der Referentin Susanne Niemeyer werden Hoffnungsgeschichten geschrieben.

Freitag, 21.03.2025 bis Sonntag, 23.03.2025

Kosten: 100 €

Anmeldung und weitere Informationen: <https://www.liborianum.de/programm/q01spbs001>

Veranstaltung der Kath. Landvolkshochschule Hardehausen

„Es geht mir laufend besser“ vom 17.-18.05.2025

Meditatives Laufen ist Balsam für Körper, Geist und Seele und für alle Typen von Läufer*innen geeignet. Der Kurs inspiriert Sie dazu, spirituelle Impulse in Ihre Joggingpraxis zu integrieren. Dazu gibt es zahlreiche bodenständige Tipps, wie das geht. Und Sie werden Übungen des achtsamen Schweigens erleben.

Auch das erwartet Sie: Optimierung des Laufstils, richtiges Dehnen nach dem Laufen, der Umgang mit und bei Verletzungen, Stabilitätstraining, Laufstilanalyse mit Video, individuelle Trainings-Ratschläge.

All das werden Sie in der Schönheit der ländlich geprägten Natur genießen. Und durch Zeiten der Stille genussvolle Ruhe erleben.

Weitere Informationen erhalten Sie hier: www.lvh-hardehausen.de

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung! Aktuell gibt es noch freie Plätze.

Zur Info: Kürzel unserer Zelebranten:

F = Pfarrer Fischer

B = Msgr. Dr. Bredeck

HN = Prälat Dr. Hentze

RA = Pastor Rasche

WK = Pastor Wieneke

E = Pastor Ejeh

MK = Pastor Menke

R = Pastor Rose

H = Msgr. Dr. Hardt

MP = Msgr. Dr. Menke-Peitzmeier

SW = Pastor Scheiwe

Samstag, 25. Januar 2025

Bekehrung des Hl. Apostels Paulus

St. Elisabeth 08.00 Uhr Eriträische Gemeinde - Treffen

Gaukirche 09.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Maria zur Höhe 17.00 Uhr **Messe am Vorabend** (SW)

St. Margaretha 18.30 Uhr **Messe am Vorabend** (E)

Sonntag, 26. Januar 2025

3. Sonntag im Jahreskreis

Busdorfkirche	08.30 Uhr Messfeier (HN)
St. Hedwig	08.30 Uhr Messfeier (H)
Maria zur Höhe	09.45 Uhr Wortgottesdienst (Heinzen/Kampelmann)
Gaukirche	10.30 Uhr Messfeier (F)
St. Elisabeth	10.30 Uhr Messfeier u. Beichte - Poln. -Mission
St. Kilian	10.30 Uhr Messfeier zum Juliansfest (RA) mitgestaltet vom Kirchenchor St. Julian
Busdorfkirche	11.00 Uhr Alte Messe (Kickum)
St. Hedwig	11.15 Uhr Messfeier (WB Berenbrinker)
St. Meinolf	11.30 Uhr Messfeier ital. Mission
Gaukirche	13.00 Uhr Eucharistische Anbetung
St. Hedwig	14.00 Uhr Tauffeier
St. Meinolf	19.00 Uhr "Wort und Musik zum Wochenstart"

Montag, 27. Januar 2025

Hl. Julian

Gaukirche	09.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
St. Hedwig	16.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Pfarrheim St. Hedwig	16.30 Uhr	Bücherei geöffnet
Gaukirche	18.00 Uhr	ökumenischer Gottesdienst zum Holocaust-Gedenktag
Forum St. Liborius	18.30 Uhr	Chorprobe des Kirchenchores
Pfarrheim St. Meinolf	18.45 Uhr	Gymnastikgruppe Mach mit-bleib fit
Pfarrheim St. Kilian	19.30 Uhr	Yoga-Kurs
Pfarrheim St. Hedwig	20.15 Uhr	Chorprobe der Chorgemeinschaft

14

Dienstag, 28. Januar 2025

Hl. Thomas von Aquin

Maria zur Höhe	08.30 Uhr	Messfeier
Gaukirche	09.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Pfarrheim St. Hedwig	17.00 Uhr	Wölflinge
Pfarrheim St. Hedwig	17.30 Uhr	Pfadfinder
Gaukirche	18.00 Uhr	Messfeier
St. Meinolf	19.30 Uhr	Messfeier

Mittwoch, 29. Januar 2025

Gaukirche	09.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Pfarrheim St. Margaretha	09.00 Uhr	Gymnastik Fit im Alter
Auf dem Dören	11.15 Uhr	Beerdigung
Pfarrheim St. Margaretha	14.00 Uhr	Skat u. Spiel
Pfarrheim St. Hedwig	17.15 Uhr	Jungpfadfinder
Gaukirche	18.00 Uhr	Messfeier
St. Elisabeth	18.00 Uhr	Messfeier - Poln. Mission
Pfarrheim St. Hedwig	19.30 Uhr	Rover
Pfarrheim St. Elisabeth	19.30 Uhr	Chorprobe Chor St. Julian

15

Donnerstag, 30. Januar 2025

St. Meinolf	08.00 Uhr	Messfeier
Gaukirche	09.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Gaukirche	10.00 Uhr	Friedensgebet
Gaukirche	18.00 Uhr	Messfeier
St. Elisabeth	18.00 Uhr	Andacht - Poln. Mission

Freitag, 31. Januar 2025

Hl. Johannes Bosco

St. Hedwig	08.00 Uhr	Messfeier
Gaukirche	09.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Pfarrheim St. Margaretha	09.00 Uhr	Miniclub
St. Meinolf	09.15 Uhr	Kirchenraumerkundung der Kita St. Meinolf Teil 1
Busdorfkirche	10.00 Uhr	Hochamt mit sakramentalem Segen anlässlich d. Blasius-Triduums
Busdorfkirche	11.00 Uhr	Erteilung des Blasiussegens
Busdorfkirche	12.00 Uhr	Erteilung des Blasiussegens
Pfarrheim St. Margaretha	16.00 Uhr	Nähtreff
Busdorfkirche	17.15 Uhr	Vesper
Gaukirche	18.00 Uhr	Messfeier
Busdorfkirche	18.00 Uhr	Erteilung des Blasiussegens
St. Elisabeth	18.00 Uhr	Messfeier

16

Samstag, 01. Februar 2025

Marien-Samstag

Gaukirche	09.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
St. Elisabeth	09.00 Uhr	Messfeier Poln. Mission
Busdorfkirche	10.00 Uhr	Hochamt mit sakramentalem Segen (RA)
Busdorfkirche	11.00 Uhr	Erteilung des Blasiussegens
Busdorfkirche	12.00 Uhr	Erteilung des Blasiussegens
St. Elisabeth	17.00 Uhr	Messe am Vorabend (RA) mit Kerzenweihe u. Erteilung des Blasiussegens
Maria zur Höhe	17.00 Uhr	Messe am Vorabend (E) mit Erteilung des Blasiussegens
Busdorfkirche	17.15 Uhr	Vesper
Busdorfkirche	18.00 Uhr	Erteilung des Blasiussegens

Sonntag, 02. Februar 2025

Darstellung des Herrn

Busdorfkirche	08.30 Uhr	Messfeier (HN)
St. Hedwig	08.30 Uhr	Wortgottesdienst (Sturm) mit Erteilung des Blasiussegens
St. Meinolf	09.45 Uhr	Wort.Zeit mit Erteilung des Blasiussegens
Maria zur Höhe	09.45 Uhr	Messfeier (SW) mit Kerzenweihe u. Erteilung des Blasiussegens,
Busdorfkirche	10.00 Uhr	Agatha-Hochamt mit sakram. Segen (F)
St. Margaretha	10.00 Uhr	Messfeier (H) mit Kerzenweihe u. Erteilung des Blasiussegens
St. Elisabeth	10.30 Uhr	Messfeier u. Beichte - Poln. -Mission
St. Elisabeth	11.00 Uhr	Ökumenische Kinderkirche im Pfarrheim
Busdorfkirche	11.15 Uhr	Erteilung des Blasiussegens
St. Hedwig	11.15 Uhr	Messfeier (RA) mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens
St. Kilian	11.15 Uhr	Messfeier (MK) mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens
St. Meinolf	11.30 Uhr	Messfeier ital. Mission
Busdorfkirche	12.30 Uhr	Alte Messe (Zwingmann)
Gaukirche	13.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Gaukirche	14.30 Uhr	Tauffeier
St. Meinolf	14.30 Uhr	Messfeier (RA) Beginn der Jahreshauptversammlung kfd
St. Kilian	18.00 Uhr	Treffen zur Firmvorbereitung
St. Meinolf	19.00 Uhr	"Wort und Musik zum Wochenstart"

Zentralbüro/Pastoralverbund und Pfarrei St. Liborius

Domplatz 4, | 33098 Paderborn
Tel. 05251 5449390 (Pfarrbüro)
E-Mail: st.liborius@katholisch-in-paderborn.de

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi., Do., Fr.
10.00-12.00 Uhr
Die., Do.
15.00-17.00 Uhr

Kontakt St. Hedwig

Josef-Spiegel-Platz 7, |33100 Paderborn
Tel. 05251 160910 (Pfarrbüro)
E-Mail: st.hedwig@katholisch-in-paderborn.de
www.sthedwig-paderborn.de

Öffnungszeiten:
Di. 15.00-17.00 Uhr
Fr. 08.30-09.30 Uhr

Kath. öffentl. Bücherei St. Hedwig
Josef-Spiegel-Platz 3 (i. Pfarrheim St. Hedwig)

Öffnungszeiten:
Mo. 16.30-17.30 Uhr

Schwesternkonvent Kaukenberg
Arnikaweg 46, 33100 Paderborn, Tel. 05251 680959

Kontakt St. Margaretha

Schlotmannstr. 9, | 33100 Paderborn
Tel. 05293 931399 (Pfarrbüro)
E-Mail: st.margaretha@katholisch-in-paderborn.de
www.st.margaretha-dahl.de

Z.Zt. Geschlossen!

18

Kontakt Maria zur Höhe

Am Ripinger Weg 3a, | 33098 Paderborn
Tel. 05251 61847 (Pfarrbüro)
E-Mail: st.marien@katholisch-in-paderborn.de
www.mzh-paderborn.de

Z.Zt. Geschlossen!

Kontakt St. Julian

Ludwigstraße 72, | 33098 Paderborn
Tel. 05251 71631 (Pfarrbüro an St. Meinolf)
E-Mail: st.julian@katholisch-in-paderborn.de
www.julian-paderborn.de

Öffnungszeiten:
Do. 08.30-10.30 Uhr

Ehrenamtl. Pfarrbüro (St. Kilian)
Im Samtfelde 57a, 33098 Paderborn
Tel. 05251 71850 (Pfarrbüro St. Kilian)

Öffnungszeiten:
Di. 11.00-12.00 Uhr

Kath. öffentl. Bücherei St. Julian
Pankratiusstraße 86, 33098 Paderborn
Tel. 05251 72190 (im Pfarrheim St. Elisabeth)

Öffnungszeiten:
So. 10.00-12.00 Uhr
Mi. 16.00-18.00 Uhr

Kontakte Pastorales Team

Benedikt Fischer (Pfarrer)
Tel. 05251 1252310
benedikt.fischer@katholisch-in-paderborn.de

Pastor Rüdiger Rasche
Tel. 05251 8924605
ruediger.rasche@katholisch-in-paderborn.de

Pastor Peter Scheiwe
Tel. 05251 5433803
peter.scheiwe@katholisch-in-paderborn.de

Sören Becker (Pastoralreferent)
Tel. 05251 8924602
soeren.becker@katholisch-in-paderborn.de

Pastor Dr. Theophilus Ejuh
ugbedejojo@web.de

Marion Klaus (Verwaltungsleitung)
Tel. 05251 54493914
marion.klaus@katholisch-in-paderborn.de

Sabine Heßbrügge (Gemeindereferentin)
Tel. 05251 1609112
sabine.hessbruegge@katholisch-in-paderborn.de

Christina Fromme (Gemeindereferentin)
Tel. 05251 1609113
christina.fromme@katholisch-in-paderborn.de

Johannes Schäfers (Gemeindereferent)
Tel. 05251 8924603
johannes.schaefers@katholisch-in-paderborn.de

Werner Jakob Schmit (Diakon)
Tel. 0176 43755920
werner.j.schmit@katholisch-in-paderborn.de

Weitere Seelsorger

Msgr. Dr. Michael Hardt (Subsidiar im PV)
Tel: 05251 8898677
hardt.michael@gmx.net

Hans Friedrich Sauerland (Diakon)
Tel. 05251 681465
diakon.sauerland@paderborn.com

Prof. Dr. Gerhard Kilz (Diakon mit Zivilberuf)
Tel. 0176 54587469
gerhard-kilz@t-online.de

Meinolf Wieneke
(Hausgeistlicher im Altenheim Haus St. Veronika)
Tel. 05251 4175562
meinolf.wieneke@paderborn.com

Prof. Dr. Dr. Bernd Irlenborn (Diakon m. Zivilbruf)
Tel. 05251 8749930
b.irlenborn@thf-paderborn.de

19

Weitere Termine, Infos und Kontakte:
www.katholisch-in-paderborn.de

Impressum

Herausgeber: Pastoraler Raum Paderborn Mitte-Süd >>>> V.i.S.d.P.: Pfarrer Benedikt Fischer

Bildnachweis: Alle verwendeten Bilder stammen vom Pfarrbriefservice, pixabay oder von privat.

Beiträge bitte an: pfarnachrichten@katholisch-in-paderborn.de

Die nächste Ausgabe erscheint am **01. Februar 2025**

Redaktionsschluss hierfür ist Montag, 27. Januar 2025 um 09.00 Uhr!

Auf ein Wort

- persönliche Ansichten aus dem Pastoralverbund

Geschichten, die in keinem Buche stehen

In den vergangenen Monaten habe ich für einige Gruppen Kirchenführungen in der Marktkirche incl. Krypta unter dem Hochaltar mit ihren hohen Gewölben angeboten und durchgeführt (sozusagen an „lost places“). Bei den Besuchern vom Kirchenchor St. Heinrich war eine Frau dabei, die als Restauratorin mitgearbeitet hat bei der Rekonstruktion der Altarbilder. Auf den mitgebrachten Fotos (schwarz/weiß) konnte man sehr gut die Mühsal und akribische Sorgfalt nachvollziehen. - Überraschender Nachtrag: Gleicher Beruf und Objekt, aber eine völlig andere Geschichte: Da sah ich eine große Touristengruppe zielstrebig in die Gaukirche gehen. Ich fragte einen Teilnehmer nach dem Woher und Wohin, worauf er mir sagte, sie kämen aus Thüringen und machten einen Ausflug ins Paderborner Land. Ihr Busfahrer habe dann wiederholt darauf hingewiesen, dass sie unbedingt die Kirche mit dem goldenen Hochaltar besuchen müssten: Eine Bekannte seiner Frau sei aktiv an der Restaurierung des Altarbildes beteiligt gewesen!

Die Kunst-AG (Klasse 10) des Pelizäus hatte sich im Pfarrbüro gemeldet mit der Aufgabe, die Baustile der Paderborner Kirchen zu erforschen. Mit Laptop („als Zeichenblock“) ausgestattet gingen sie den barocken Stilelementen auf den Grund, z.B. ein Detail aus den Windungen und Schattierungen einer Säule in Farbe skizzieren! Als Dankeschön für ihre Ausdauer der Besuch in der Krypta: Hunderte von Jahren hat sie allen Umwelteinflüssen und Kriegszerstörungen standgehalten. Die Kurssprecher haben sich nachträglich ausdrücklich für das „eindrucksvolle Stück Baugeschichte“ bedankt.

In großer Zahl waren die Senioren der Maspornkompanie gekommen. Aus deren Erfahrungen gab es eine Menge zu berichten über „vergangene Zeiten“: z.B. die Fanktion der Tür aus dicken Bohlen vor einem Hohlraum. Dahinter waren rechtzeitig vor den Kriegswirren Schätze und liturgische Geräte aus dem Dom versteckt worden. Danach wurde sie mit einem großen Schuttberg getarnt. Einer der Besucher erzählte, dass nach Kriegsende sein Vater als erster über den Berg klettern durfte, weil er so klein und schlank war. Gut das bei den Schützen Engagement und Freude groß ist, sich der Zeitgeschichte anzunehmen und aufzuarbeiten. Zwei Touristen - Sohn und Mutter, (ihr Mann war draußen geblieben) - aus Birma / Myanmar, fragten mich, welcher Heilige auf den Bildern des Hochaltars dargestellt sei. Als ich erzählte, dass es Franz Xaver sei, im Indischen Ozean vor Goa gestorben, da strahlte die Frau mich an: Sie bzw. ihre Familie stamme aus der Stadt Goa, und draußen erzählte sie ihrem Mann, dass sie hier in der Kirche ein Stück Heimat wieder gefunden habe!

Bei der Hl. Messe zum Neujahrsempfang der KHG, des Paulus Kollegs und der Theologischen Fakultät forderte unser Erzbischof in seiner Predigt dazu auf, von unseren Hoffnungen zu erzählen, nachzufragen und zu berichten, was daraus geworden ist, damit sie erhalten bleiben! Dann könne man auch in 25 oder 50 Jahren getrost und zuversichtlich noch manches Heilige Jahr feiern!

Franz Steffenauseweh